

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.577.827

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3292/J-NR/2020

Wien, am 06. November 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Lausch, Kolleginnen und Kollegen haben am 08. September 2020 unter der Nr. **3292/J-NR/2020** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „trotz massiver Personalnot Versetzungen von der Justizanstalt Wien/Josefstadt in andere Justizanstalten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie viele Exekutivbedienstete wurden von Jänner - August 2020 von der Justizanstalt Wien/Josefstadt in eine andere Justizanstalt versetzt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten)*

In der Zeit von Jänner bis August 2020 wurden von der Justizanstalt Wien-Josefstadt sieben Exekutivbedienstete in andere Justizanstalten versetzt:

01.01.2020	1
01.02.2020	1
01.04.2020	1
01.05.2020	1
01.06.2020	3

Im selben Zeitraum wurden drei Exekutivbedienstete von anderen Justizanstalten in die Justizanstalt Wien-Josefstadt versetzt.

Zur Frage 2:

- *Wie viele Exekutivbedienstete werden noch von September- Dezember 2020 voraussichtlich in andere Justizanstalten versetzt?*

In der Zeit von September bis Dezember 2020 sind aus heutiger Sicht noch vier Versetzungen von der Justizanstalt Wien-Josefstadt in andere Justizanstalten und zwei Versetzungen von anderen Justizanstalten in die Justizanstalt Wien-Josefstadt vorgesehen.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *3. Nach welchen Kriterien werden Versetzungen vorgenommen? (z.B. Dienstalter, Wohnort oder andere Kriterien)*
- *4. Gibt es eine sogenannte „Reihung“ bzw. „Versetzungsliste“?*

Die Kriterien für Versetzungen sind in den Bestimmungen des § 38 Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 und des § 6 Vertragsbedienstetengesetz 1948 determiniert; zudem ist auf die Verwendungsgruppe und das Entlohnungsschema der Versetzungswerber*innen zu achten.

Die Ansuchen auf Versetzung aus persönlichen, familiären und sozialen Gründen werden von der zuständigen Personalstelle chronologisch in Evidenz gehalten. Die Versetzungen werden im Wesentlichen nach dem Datum des Einlangens der Ansuchen vorgenommen. Davon ausgenommen sind Versetzungen zur Besetzung freier Arbeitsplätze einer anderen Justizanstalt anlässlich der Ausschreibung von Arbeitsplätzen gemäß § 7 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz.

Zur Frage 5:

- *Warum ist der Personalstand der Exekutivbediensteten in der Justizanstalt Wien/Josefstadt seit 10 Jahren trotz massivem Mehraufwand (Vorführungen zu Ärzten, Ausführungen wegen Berufung, Ausführung in Spitäler) und hohen Insassenständen nicht längst erhöht worden?*

Die Planstellenausstattung der Justizanstalt Wien-Josefstadt erfolgte seit jeher - im Rahmen der budgetären Möglichkeiten – auf Basis ihrer spezifischen Belastungen. So wurden ihr in den letzten sechs Jahren insgesamt 15,575 zusätzliche Planstellen, davon sieben Planstellen des Exekutivdienstes, zugewiesen.

Nach den Regelungen zur Planstellenbewirtschaftung gemäß § 44 Bundeshaushaltsgesetz 2013 wurden bzw. werden alle Maßnahmen gesetzt, um die Exekutivdienstplanstellen der Justizanstalt Wien-Josefstadt zur Gänze zu besetzen. Des Weiteren ist gemeinsam mit der Leitung der Justizanstalt Wien-Josefstadt beabsichtigt, Maßnahmen zur weiteren Steigerung der Effizienz des Personaleinsatzes und zur Senkung der derzeit überdurchschnittlich hohen Fehlstunden zu ergreifen.

Zur Frage 6:

- *Wird angedacht, dass Berufsanfänger in Zukunft vermehrt in der Justizanstalt Wien/Josefstadt zugeteilt werden?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*

Im Rahmen der Grundausbildung für die Verwendungsgruppe E2b sind Schulungen am Arbeitsplatz mittels praktischer Verwendungen im Ausmaß von insgesamt 21 Wochen in Ausbildungsanstalten und Stammanstalten vorgesehen. In diesem Zusammenhang ist nicht daran gedacht, die Justizanstalt Wien-Josefstadt mit Schulungen für andere Justizanstalten zu belasten.

Zur Frage 7:

- *Wie viele Überstunden müssen Exekutivbedienstete von Jänner-August 2020 in der Justizanstalt Wien/Josefstadt im Gegensatz zu den Bediensteten anderer Justizanstalten leisten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Justizanstalten, Monaten und Stunden)*

In den Monaten von Jänner bis Juli 2020 wurden nachstehende Überstunden ausbezahlt; die Ergebnisse für den Monat August liegen noch nicht vor:

Exekutivdienst							
durchschnittlich bezahlte Überstunden pro VZK – 2020							
Justizanstalt	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Asten	10,23	6,69	8,43	3,11	1,64	9,33	5,25
Eisenstadt	3,83	4,86	4,37	1,12	2,28	2,66	5,03
Wien-Favoriten	2,32	1,57	1,39	0,00	0,00	2,20	3,13
Feldkirch	5,77	5,75	4,37	2,64	2,66	5,10	4,05
Garsten	3,54	5,25	3,61	0,90	0,82	6,61	7,45
Gerasdorf	2,94	3,79	2,43	0,09	0,10	2,07	2,43
Göllersdorf	1,25	1,30	0,78	0,30	0,37	1,46	1,62
Graz-Karlau	5,77	7,31	5,24	0,25	0,40	5,45	4,64

Hirtenberg	3,99	3,21	3,49	0,10	0,44	3,59	3,16
Innsbruck	8,77	6,12	4,57	1,81	2,00	6,61	8,09
Graz-Jakomini	2,83	3,47	3,73	0,58	0,59	3,19	3,25
Wien-Josefstadt	9,10	8,19	8,12	2,31	1,88	6,25	6,37
Klagenfurt	3,52	2,01	1,36	0,79	0,83	1,67	2,12
Korneuburg	4,77	2,43	3,85	0,09	0,30	1,62	2,96
Krems	3,18	3,27	3,95	0,38	0,44	2,45	2,39
Leoben	5,90	2,44	2,04	1,22	2,71	3,05	2,45
Linz	4,23	3,64	3,73	1,16	1,54	4,04	6,15
Wien-Mittersteig	4,45	8,51	3,95	0,33	0,50	2,18	1,99
Ried	3,64	4,53	2,57	1,08	0,91	1,99	2,45
Salzburg	4,51	5,20	4,62	0,99	3,63	9,72	2,11
Schwarzau	1,48	1,46	2,02	0,04	0,00	2,63	2,75
Wien-Simmering	4,24	4,25	5,68	0,85	1,28	3,36	3,69
Sonnberg	3,65	2,86	3,96	0,16	0,20	4,17	3,49
St.Pölten	3,44	3,06	2,23	0,00	0,70	2,96	7,17
Stein	2,96	2,67	4,12	2,02	3,25	2,98	2,25
Suben	3,77	2,50	4,10	0,58	0,83	2,49	2,02
Wels	6,11	2,84	7,12	1,06	2,30	3,27	2,86
Wr.Neustadt	2,26	2,03	2,74	0,59	0,77	2,86	4,18

Zur Frage 8:

- *Wie viele Klinikbewachungen führten Exekutivbedienstete von Jänner bis August 2020 durch? (Bitte um Aufschlüsselung nach Monaten)*

Im angefragten Zeitraum wurden 38.320,5 Stunden an Klinikbewachung in der Justizanstalt Wien-Josefstadt geleistet.

Zur Frage 9:

- *Werden Insassen vor Operationen in die Justizanstalt Wien/Josefstadt klassifiziert und damit die Bediensteten mit Klinikbewachungen zusätzlich belastet?*

Die Krankenanstalt in der Justizanstalt Wien-Josefstadt wurde als Sonderkrankenanstalt eingerichtet, im Besonderen um den gestiegenen Bedürfnissen der Insass*innen im Gesundheitsbereich Rechnung zu tragen. Neben der Möglichkeit einer stationären Unterbringung können durchschnittlich 100 Insass*innen täglich im ambulanten Bereich

des Spitals behandelt werden. Die Bandbreite der internen medizinischen Versorgung ist breit. Dies gewährleistet dem Vollzug eine kostengünstige Versorgung.

Weitgehend werden auch Insass*innen anderer österreichischer Anstalten vorübergehend zur Behandlung übernommen. Jedoch werden keine Insass*innen aus medizinischen Gründen unmittelbar in die Justizanstalt Wien-Josefstadt klassifiziert. Insass*innen werden aus medizinischen Gründen als Passant*innen in die Justizanstalt Wien-Josefstadt verlegt. Dort erfolgt die Untersuchung durch die vorhandenen Ärzt*innen. Sollte dort eine Indikation zur Operation festgestellt werden, stehen zwei gesperrte Abteilungen von Krankenhäusern zur Verfügung. Diese Abteilungen sind mit einer fixen Bewachungsmannschaft ausgestattet.

Zur Frage 10:

- *Warum werden schwierige Häftlinge (Vollzugsstörer) von anderen Justizanstalten in die Justizanstalt Wien/Josefstadt verlegt und dadurch noch mehr Personal gebunden? (RMS Einsätze, Ausführungen und Klinikbewachungen Psychiatrie)*

Es werden keine „Vollzugsstörer“ in die Justizanstalt Wien-Josefstadt verlegt. Vollzugsortsänderungen in die Justizanstalt Wien-Josefstadt sind die Ausnahme und werden fast nur aus medizinischen Gründen durchgeführt. Umgekehrt wird aber eine große Anzahl an u.a. psychisch auffälligen Insass*innen von der Justizanstalt Wien-Josefstadt in andere Strafvollzugsanstalten verlegt, um die Justizanstalt Wien-Josefstadt zu entlasten.

Vorgeschlagen werden die Strafgefangenen, welche gemäß § 10 Strafvollzugsgesetz von der Justizanstalt Wien-Josefstadt von Amts wegen verlegt werden sollen, von dieser selbst. Eine Klassifizierung gemäß § 134 StVG in die Justizanstalt Wien-Josefstadt wird nur in sehr seltenen Ausnahmefällen, beispielsweise auf Ersuchen der Justizanstalt Wien-Josefstadt, sollte der/die Insass*in dort als Systemerhalter*in benötigt werden, bewilligt.

Zur Frage 11:

- *Wie viele Personen wurden in den Jahren 2018, 2019 und von Jänner August 2020 von der Polizei täglich in die Justizanstalt Wien/Josefstadt eingeliefert? (Bitte um Aufschlüsselung am Tag, in der Nacht und im Vergleich mit den anderen Justizanstalten)*

Zu „Aufschlüsselung am Tag, in der Nacht“ wurde als Grundlage die Regeldienstzeit der Justizanstalt Wien-Josefstadt herangezogen (Tagdienst zwischen 07:00 und 15:00 Uhr, Nachtdienst zwischen 15:00 und 07:00 Uhr des Folgetages). Die Auswertungen beziehen sich zudem sowohl auf absolute als auch relative Werte. Ausgewertet wurden einerseits alle Aufnahmen von freiem Fuß, sowohl inklusive als auch exklusive Selbstantritt, andererseits Aufnahmen von freiem Fuß im täglichen Durchschnitt, wiederum inklusive bzw. exklusive Selbstantritt.

Bezug genommen wurde auf alle Zugänge der Gerichtlichen Gefangenenhäuser im angefragten Zeitraum und jene der Justizanstalt Garsten (als Gerichtliches Gefangenenehaus des LG Steyr):

Absolute Anzahl der Aufnahmen von freiem Fuß inkl. Selbstantritt																		
	Eisenstadt	Feldkirch	Garsten	Graz-Jakomini	Innsbruck	Klagenfurt	Korneuburg	Krems	Leoben	Linz	Ried	Salzburg	St Pölten	Wels	Wr. Neustadt	Wien-Josefstadt	Anzahl	
■ Nacht	552	503	64	1402	949	676	820	201	298	976	241	818	487	594	742	6355	15678	
■ 2018	210	181	20	550	346	264	318	65	123	414	95	324	192	242	282	2581	6207	
■ 2019	215	210	34	537	359	293	329	95	103	366	84	325	185	224	311	2473	6143	
■ 2020	127	112	10	315	244	119	173	41	72	196	62	169	110	128	149	1301	3328	
■ Tag	305	458	129	1063	658	756	369	164	294	777	228	641	392	423	480	3385	10522	
■ 2018	114	195	53	399	246	309	156	68	117	352	82	250	152	187	240	1450	4370	
■ 2019	130	179	43	431	255	288	139	63	111	281	97	261	164	139	159	1255	3995	
■ 2020	61	84	33	233	157	159	74	33	66	144	49	130	76	97	81	680	2157	
Anzahl	857	961	193	2465	1607	1432	1189	365	592	1753	469	1459	879	1017	1222	9740	26200	

Absolute Anzahl der Aufnahmen von freiem Fuß exkl. Selbstantritt																		
	Eisenstadt	Feldkirch	Garsten	Graz-Jakomini	Innsbruck	Klagenfurt	Korneuburg	Krems	Leoben	Linz	Ried	Salzburg	St Pölten	Wels	Wr. Neustadt	Wien-Josefstadt	Anzahl	
■ Nacht	550	498	62	1388	940	670	818	196	296	967	236	810	485	591	742	6344	15593	
■ 2018	210	179	18	544	341	262	317	64	121	410	91	322	191	241	282	2577	6170	
■ 2019	213	207	34	532	356	289	328	93	103	363	83	320	184	222	311	2467	6105	
■ 2020	127	112	10	312	243	119	173	39	72	194	62	168	110	128	149	1300	3318	
■ Tag	251	297	93	654	381	363	231	85	137	596	130	471	221	281	290	3167	7648	
■ 2018	92	132	40	253	137	147	97	32	50	260	45	177	90	125	146	1355	3178	
■ 2019	105	113	31	248	153	131	86	33	60	225	56	196	82	85	97	1171	2872	
■ 2020	54	52	22	153	91	85	48	20	27	111	29	98	49	71	47	641	1598	
Anzahl	801	795	155	2042	1321	1033	1049	281	433	1563	366	1281	706	872	1032	9511	23241	

Aufnahmen im Tagesdurchschnitt inkl. Selbstantritt																	
	Eisenstadt	Feldkirch	Garsten	Graz-Jakomini	Innsbruck	Klagenfurt	Korneuburg	Krems	Leoben	Linz	Ried	Salzburg	St Pölten	Wels	Wr. Neustadt	Wien-Josefstadt	Anzahl
Nacht	0,57	0,52	0,07	1,44	0,97	0,69	0,84	0,21	0,31	1,00	0,25	0,84	0,50	0,61	0,76	6,52	16,10
2018	0,58	0,50	0,05	1,51	0,95	0,72	0,87	0,18	0,34	1,13	0,26	0,89	0,53	0,66	0,77	7,07	17,01
2019	0,59	0,58	0,09	1,47	0,98	0,80	0,90	0,26	0,28	1,00	0,23	0,89	0,51	0,61	0,85	6,78	16,83
2020	0,52	0,46	0,04	1,29	1,00	0,49	0,71	0,17	0,30	0,80	0,25	0,69	0,45	0,52	0,61	5,33	13,64
Tag	0,31	0,47	0,13	1,09	0,68	0,78	0,38	0,17	0,30	0,80	0,23	0,66	0,40	0,43	0,49	3,48	10,80
2018	0,31	0,53	0,15	1,09	0,67	0,85	0,43	0,19	0,32	0,96	0,22	0,68	0,42	0,51	0,66	3,97	11,97
2019	0,36	0,49	0,12	1,18	0,70	0,79	0,38	0,17	0,30	0,77	0,27	0,72	0,45	0,38	0,44	3,44	10,95
2020	0,25	0,34	0,14	0,95	0,64	0,65	0,30	0,14	0,27	0,59	0,20	0,53	0,31	0,40	0,33	2,79	8,84
Anzahl	0,88	0,99	0,20	2,53	1,65	1,47	1,22	0,37	0,61	1,80	0,48	1,50	0,90	1,04	1,25	10,00	26,90

Aufnahmen im Tagesdurchschnitt exkl. Selbstantritt																	
	Eisenstadt	Feldkirch	Garsten	Graz-Jakomini	Innsbruck	Klagenfurt	Korneuburg	Krems	Leoben	Linz	Ried	Salzburg	St Pölten	Wels	Wr. Neustadt	Wien-Josefstadt	Anzahl
Nacht	0,56	0,51	0,06	1,43	0,97	0,69	0,84	0,20	0,30	0,99	0,24	0,83	0,50	0,61	0,76	6,51	16,01
2018	0,58	0,49	0,05	1,49	0,93	0,72	0,87	0,18	0,33	1,12	0,25	0,88	0,52	0,66	0,77	7,06	16,90
2019	0,58	0,57	0,09	1,46	0,98	0,79	0,90	0,25	0,28	0,99	0,23	0,88	0,50	0,61	0,85	6,76	16,73
2020	0,52	0,46	0,04	1,28	1,00	0,49	0,71	0,16	0,30	0,80	0,25	0,69	0,45	0,52	0,61	5,33	13,60
Tag	0,26	0,30	0,10	0,67	0,39	0,37	0,24	0,09	0,14	0,61	0,13	0,48	0,23	0,29	0,30	3,25	7,85
2018	0,25	0,36	0,11	0,69	0,38	0,40	0,27	0,09	0,14	0,71	0,12	0,48	0,25	0,34	0,40	3,71	8,71
2019	0,29	0,31	0,08	0,68	0,42	0,36	0,24	0,09	0,16	0,62	0,15	0,54	0,22	0,23	0,27	3,21	7,87
2020	0,22	0,21	0,09	0,63	0,37	0,35	0,20	0,08	0,11	0,45	0,12	0,40	0,20	0,29	0,19	2,63	6,55
Anzahl	0,82	0,82	0,16	2,10	1,36	1,06	1,08	0,29	0,44	1,60	0,38	1,32	0,72	0,90	1,06	9,76	23,86

Zur Frage 12:

- *Sollte der Personalschlüssel Exekutive zu Insasse in der Justizanstalt Wien/Josefstadt nicht um einiges höher sein als in anderen Justizanstalten? (2x pro Woche Ankunft ZÜD mit ca. 25 Insassen im Nachtdienst, Einlieferungen Polizei im Nachtdienst, Klinikbewachung für andere Justizanstalten)*
 - a. *Wenn ja, warum ist es dann nicht so?*
 - b. *Wenn ja, werden sie dagegen etwas unternehmen?*
 - c. *Wenn ja, was werden sie für Maßnahmen setzen?*
 - d. *Wenn nein, wie begründen sie das?*

Die Entscheidung über die Planstellenausstattungen der Justizanstalten basiert hauptsächlich auf Basis der Vollzugsform und des Planbelags; allfällige Sonderaufgaben und Mehrbelastungen werden berücksichtigt. Die Justizanstalt Wien-Josefstadt ist eines von insgesamt 15 Gerichtlichen Gefangenenhäusern Österreichs. In diesen Justizanstalten erfolgt schwerpunktmäßig der Vollzug der Untersuchungshaft für Männer und Frauen sowie Freiheitsstrafen mit einer Dauer bis zu 18 Monaten. Der Personalschlüssel Exekutivdienstplanstellen zu Planbelag der Justizanstalt Wien-Josefstadt liegt mit 1 : 2,37 wegen ihrer Sonderaufgaben deutlich besser als in den übrigen gerichtlichen Gefangenenhäusern Österreichs:

Justizanstalt	Schlüssel
Eisenstadt	2,93
Feldkirch	2,46
Graz-Jakomini	3,07
Innsbruck	2,95
Klagenfurt	2,98
Korneuburg	3,06
Krems	2,89
Leoben	2,85
Linz	2,83
Ried	2,94
Salzburg	2,67
St.Pölten	2,63
Wels	2,84
Wr.Neustadt	2,81
Wien-Josefstadt	2,37

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

